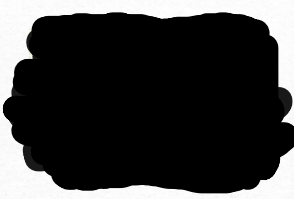




Kraftfahrt-Bundesamt • 24932 Flensburg

Rückrufaktion 512-0408



Bitte bei Antwort angeben:


512-771/6907/17

Telefon: 0461 316-1081

Telefax: 0461 316-1741

E-Mail: [Marktueberwachung@kba.de](mailto:Marktueberwachung@kba.de)

Datum: 27.06.2018

**Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN):** 

**PKW, Hersteller: Audi, Verkaufsbezeichnung: A1, A3, A4, A5, A6, Q5, TT;  
- Rückrufaktion 23Q7**

Sehr geehrte Halterin, sehr geehrter Halter des Fahrzeugs mit der o. g. FIN,

Sie haben in den vergangenen Monaten mindestens ein Anschreiben vom Hersteller Ihres Fahrzeugs erhalten, in welchem Sie als Halter des o. g. Fahrzeugs jeweils zur Teilnahme an der o. g. Rückrufaktion aufgefordert worden sind.

Grund hierfür ist, dass in dem auf Sie zugelassenen Fahrzeug eine unzulässige Abschalteneinrichtung eingebaut ist, welche zur Wiederherstellung der Vorschriftsmäßigkeit des Fahrzeugs entfernt werden muss. Dies bedarf Ihrer Mitwirkung.

Dem Hersteller Ihres Fahrzeugs und dem Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) liegen derzeit keine Informationen darüber vor, dass das auf Sie zugelassene Fahrzeug an der o. g. Rückrufaktion teilgenommen hat bzw. die Rückrufmaßnahme am o. g. Fahrzeug durchgeführt wurde.

Aus diesem Grund informieren wir Sie hiermit darüber, dass zum **22.10.2018** die Übermittlung Ihrer Halter- und Fahrzeugdaten des auf Sie zugelassenen und von der Rückrufaktion betroffenen Fahrzeugs durch das KBA an die für Sie zuständige örtliche Zulassungsbehörde erfolgt. Diese kann daraufhin die Einleitung von Maßnahmen, insbesondere die Untersagung des weiteren Betriebs des Fahrzeugs auf öffentlichen Straßen, gem. § 5 Abs. 1 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) in eigener Zuständigkeit veranlassen. Solche Maßnahmen sind zudem in der Regel gebührenpflichtig. Die Durchführung der Rückrufmaßnahme findet in autorisierten Vertragswerkstätten des Herstellers statt. Die Abarbeitung der Maßnahme wird zwischen 30 Minuten und einer Stunde in Anspruch nehmen und ist für Sie kostenfrei. Um vorgenannte Konsequenzen zu vermeiden, wird dringend empfohlen, an der Ihr Fahrzeug betreffenden Rückrufaktion sehr zeitnah teilzunehmen.

In leider nicht vermeidbaren Einzelfällen werden auch Fahrzeughalter angeschrieben, die immer ordnungsgemäß an ihrem Wohnsitz gemeldet waren und ihr Fahrzeug erst seit kurzer Zeit besitzen oder ein Fahrzeug nach längerer Zeit wieder zum Verkehr zugelassen haben. Wenn Sie zu diesem sehr kleinen Personenkreis gehören, bitten wir um Nachsicht für die Kurzfristigkeit der Information.

Mit freundlichen Grüßen



Dieses Schreiben ist ohne Unterschrift gültig.